

## Hegering I – Neuwied

Der Hegering gratuliert zum **Geburtstag**: Klaus Heuser (67), Stephan Runkel (56), Peter Günter (60), Marcus Bretschneider (46), Justin Müller (21), Guido Klein (69), Stefan Krobbach (49), Hans-Dieter Bleser (59), Christian Holan (40), Alexander-Peter Galko (35), Walter Zimmermann (82), Alexander Esch (53), Uwe Seibert (60), Helmut Neitzert (68) und Josef Günther (70).

Am 08.10.22 fahren wir von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in das **Schießkino Polch**. Zur besseren Planung bitte den Schießobmann K.-H. Pinger (0170-3460023) kontaktieren.

Die **Bläsergruppe** trifft sich dienstags ab 18.00 Uhr (Es-Horn, Notenliteratur) und ab 19.00 Uhr (B-Horn, Notenliteratur) in der Gaststätte „Zur Wied“ in Neuwied-Niederbieber. Anschließend geselliger Ausklang. Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Restaurant „Laubachsmühle“, Altwied.

*Michael Müller, Hegeringleiter*

## Hegering II – Linz

Der Vorstand des Hegeringes gratuliert allen Mitgliedern (m/w/d), die im letzten Monat **Geburtstag** hatten nachträglich recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Waidmannsheil auf allen Wegen.

Die **Jagdhornbläser** üben jeden Montag ab 20:00 Uhr in der Schützenhalle in 53562 Rothe Kreuz. Wir freuen uns über neue Jäger\*innen, die dieses Brauchtum erlernen wollen. Auch Wiedereinsteiger/-innen sind herzlichst eingeladen. Zusätzlich bieten wir „Frischlingen“ die Möglichkeit das Brauchtum zu erlernen. Falls wir das Interesse geweckt haben, können Sie gerne eine Email an [hegering-linz@web.de](mailto:hegering-linz@web.de) schreiben.

### Jagd und Hege im Oktober

Im Herbst beginnt die Drückjagdsession. Hierbei ist für Jäger, Treiber, Hunde, sowie für Wald- und Naturfreunde die Sicherheit oberstes Gebot. Denken Sie an Hinweisschilder, Flatterbänder und Warnhinweise, damit jeder Spaziergänger oder Autofahrer aufmerksam wird oder die Umgebung sogar meidet. Bei der Ausübung der Drückjagd helfen signalfarbene Bekleidungsstücke rechtzeitig andere Jagdteilnehmer zu warnen. Auch eine klare Definition des Schussfeldes durch den Ansteller ist extrem wichtig, um Jagdunfälle zu vermeiden. Um als Jäger oder Treiber keine unangenehmen Überraschungen zu erleben, prüfen Sie Ihre Drückjagdausrüstung, sowie die des Hundes. Es wäre nicht das erste Mal, dass der Akku des GPS-Halsbandes oder die Batterie des Leuchtpunktzielgerätes leer ist.

Christian Goldmayer, Schriftführer

## Hegering V – Dierdorf

### Versammlung des Hegerings und Neuwahlen

Nachdem die Versammlung des Hegerings durchgeführt wurde, mit den Ausführungen der einzelnen Obleute, erfolgte im Anschluss daran die Wahl der Vorstandsmitglieder. Kurt Milad wurde zum Wahlleiter ernannt, einstimmig ohne Gegenstimme. Es wurde sich auf eine Abstimmung per Handzeichen geeinigt. Alle bestehenden Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl. Hinzu kam an diesem Abend noch Christine Pitzen, die sich ebenfalls zur Wahl stellt, um den Vorstand zu unterstützen.

Alle sich zur Wahl stellenden Mitglieder wurden wiedergewählt und im Amt bestätigt. Auch Christine Pitzen wurde in den Vorstand gewählt und wird die Mitgliederverwaltung

unterstützen und ggf weitere Aufgaben übernehmen. Gewählt wurden wie folgt: Bodo Aller, Markus Itschert, Stefan Elscheid, Holger Meurer, Harald Schmidt, Thomas Spohr, Thomas Mauer, Anne-Kathrin Klaßmann und zusätzlich Christine Pitzen. Alle Gewählten nahmen die Wahl an. Bodo Aller wurde in seinem Amt als Hegeringleiter bestätigt. Vielen Dank für das Vertrauen und die positiven Rückmeldungen.

Vortrag von Peter Jurtzki, anlässlich der Versammlung des Hegerings

Peter Jurtzki stellte verschiedene Möglichkeiten vor, wie man Flächen im Revier aufwerten kann, damit neue Äsungsflächen entstehen. Er zeigte dazu vorher-nachher Bilder die das Ganze sehr anschaulich machten. Auch stellte er dar, das die Gemeinden und Bauern ein großes Interesse am Anlegen von naturnahen Flächen haben sollten und man darüber mit allen Parteien ins Gespräch kommen sollte. Die Jäger sollten sich stärker an Naturschutzprogrammen beteiligen, nicht nur für die öffentliche Wahrnehmung der Jagd sondern auch zur Weiterentwicklung selbiger. Es muss einen Weg weg von „man müsste mal“ zu „wir tun, was bei uns möglich ist“ geben.

Im Anschluss an den Vortrag konnten Fragen gestellt werden, die Peter Jurtzki geduldig beantwortete.

*Anne-Kathrin Klassmann, Schriftführerin*

## **Hegering VI – Puderbach**

Herzlichen Glückwunsch allen Jägerinnen und Jägern die kürzlich oder in Kürze ihren **Geburtstag** feierten oder bald feiern!

Unsere **Bläsergruppe** trifft sich jeden zweiten Donnerstag in den Sommermonaten in der Grillhütte Niederhofen und in den Wintermonaten im Hotel/Restaurant „Schützenhaus“ Raubach. Informationen gerne beim Hornmeister oder unter der Adresse: hegering.puderbach@web.de .

Verbunden mit dem traditionellen **Sommerfest** konnten wir im August unsere **Jahreshauptversammlung** nach zwei Jahren Pause und digitaler Form erfreulicherweise wieder „live“ veranstalten. In der Sitzung im von Vorstandsmitglied Anja Templin wunderbar jagdlich dekorierten Gemeinschaftshaus Niederhofen konnten die Vorstandmitglieder aus ihren Ressorts berichten und die finanzielle Situation des Vereines wurde dargestellt. Voran gegangen war die obligatorische Begrüßung durch Hegeringleiter Oliver Hachenberg, untermalt von den Klängen der Bläsergruppe. Zudem gedachte man in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder des Vereines. Neben den jeweiligen Rechenschaftsberichten der Ressorts wurden auch kommende Vorhaben und Investitionsplanungen vorgestellt und es zeigte sich, dass der scheidende Vorstand innovative Wege in der Jagd anstrebt und eine Kombination aus Tradition und Moderne durchaus möglich ist. Beispiele dafür im Hegering Puderbach: Der Einsatz einer Drohne zur Kitzrettung sowie die umfangreichen Aktivitäten für den Naturschutz. Durch die erfolgreichen Projekte und eine transparente Kommunikation überzeugten die bisherigen Vorstandmitglieder und wurden ohne Gegenkandidaten allesamt in ihren Ämtern bestätigt. Ein Zeichen von Substanz aus den Reihen des Vereines, der im Anschluss an die Versammlung gemeinsam fröhlich feierte. Dies allerdings nicht, bevor Revierförster und Vereinsmitglied Tobias Kämpf in bekannt illustrier Weise die besten Trophäen der Reviere bewertete.

Im Rahmen des Sommerfestes gehört seit einigen Jahren eine üppige Verlosung dazu, deren Einnahmen stets den aktuellen Aktivitäten des Vereines zu Gute kommen. Ebenfalls üppig dabei sind die Preise und so konnten sich die Gewinner unter anderem über ein Spanferkel -spendiert von Caterer Christian Zier- oder auch eine hochwertige Wildkamera freuen.

Weitere Infos an unsere Mitglieder ergehen im monatlichen Newsletter oder auch per Sondernewsletter.

*Heiko Marme, Schriftführer*